Ihr/e Gesprächspartner/in: Metz, Martin

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, BNU

Federführung: BNU

Termin f. Stellungnahme: 01.04.2022

erledigt am: 23.03.2022 vB

Anfrage

Datum: 23.03.2022
Drucksachen-Nr.: 22/0164

Beratungsfolge	**Sitzungstermin**	**Behandlung**
Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	05.04.2022	öffentlich /

Betreff

Sachstand Klimaneutralität

Sachverhalt

Am 01.07.2021 fasste der Stadtrat auf Antrag von SPD, GRÜNEN und FDP den Grundsatzbeschluss zur Klimaneutralität (s. DS-Nr. 21/0272).

Am 17.11.2021 stellte die Stadtverwaltung im Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung einen Fahrplan zur Umsetzung des Beschlusses vor (DS-Nr. 21/0480). In der Sitzung wurde gemäß Vorschlag der Verwaltung beschlossen: „Der Umwelt- und Stadtentwicklungs-Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 01.07.2021 zur dreistufigen Erreichung der Klimaneutralität zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die im vorgestellten Fahrplan aufgeführten Maßnahmen und Handlungen im Rahmen der vorhandenen und zukünftig gegebenen finanziellen und personellen Ressourcen und Möglichkeiten durchzuführen. Für die Planungen über das Jahr 2022 hinaus sind die dafür erforderlichen Konkretisierungen bis Jahresmitte 2022 durchzuführen, um den für die Umsetzung erforderlichen Finanz- und Personalbedarf bei den Haushaltsberatungen für die Folgejahre berücksichtigen zu können.“

Fragestellung:

1. Wie ist der Sachstand bei der Überarbeitung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes und der Identifikation von konkreten Maßnahmen inklusive Ressourcenbedarf?
   Wann ist mit Ergebnissen aktuell zu rechnen?
   Wann sollen die Maßnahmenvorschläge der Politik vorgelegt werden?
   Reicht der Zeitplan aus, um die Maßnahmen-Erarbeitung in die Aufstellung des Haushaltsplanes 2023 einfließen lassen zu können?

2. Ist die Steuerungsgruppe Klimaschutz eingerichtet? Was waren bislang Themen/Ergebnisse der Steuerungsgruppe?

gez.
Martin Metz Thomas Pätzold Karl Stiefelhagen Christian Günter